

C.P.Seibt's Kolumne für Kompetente:

Die besten Unternehmer sind bewusste Unterlasser

Sie wollen ein Unternehmen gründen? Grossartig. Herzlichen Glückwunsch.

Sie wissen schon alles, was Sie tun müssen, um erfolgreich zu sein? Abermals Glückwunsch.

Aber Sie wissen noch nicht, was Sie unbedingt nicht tun dürfen, um unternehmerisch erfolgreich zu sein?

Dann sind wir im Geschäft.

Denn, Sie wissen es, Vieles ist absolut selbstverständlich - beispielsweise, dass Sie bereit sein müssen hart zu arbeiten, die Kosten niedriger halten als die Einnahmen und immer so fort.

Was Sie auch kennen, sind all diese Erfolgsrezepte: "How to become a Hero of Business" oder "My Secrets of Success in Business" von Neutronen-Jack Welsh und dergleichen. Dies oder das ist ja ganz hilfreich, aber was nirgends steht, ist das, was erfolgreiche Unternehmer nie tun oder höchstens einmal und nie wieder.

Hier die drei absolut entscheidenden Tu-das-Nie:

1.

Zeige nie auf etwas, das du nicht ändern kannst

Menschen, die keine Unternehmer sind, aber so tun, als ob, zeigen selten auf sich, aber fast immer auf anderes und andere.

Weil die Konjunktur so lahm ist, schleichen wir. Weil die Gesetze so falsch sind, machen wir nichts so, wie wir es tun müssten. Weil die Steuern so hoch sind, machen wir keine Gewinne. Weil meine Mitarbeiter so unfähig sind, muss ich alles alleine machen.

Weil. Dorthin zeigt der Finger der Schwachen. Unternehmer sehen sich die Bedingungen, unter denen sie erfolgreich sein wollen, genau an. Und dann machen sie alles, um in der Situation erfolgreich zu sein.

Die Konjunktur lahmt, aber wir nehmen nicht daran teil. Die Gesetze sind ein Dickicht, aber hier ist unsere Lichtung darin. Die Steuern sind hoch, aber so und so und so machen wir Gewinn. Meine Mitarbeiter sind noch nicht so fähig, wie sie sein sollten und jetzt bilde ich sie aus.

Bitte machen Sie mal eine Faust mit ausgestrecktem Zeigefinger. Danke. Und jetzt zeigen Sie bitte auf etwas in Ihrer Nähe: ein Finger zeigt nun auf das stellvertretende Übel und drei zeigen auf Sie selbst. Etwas peinlich. Und sehr hilfreich, denn die drei Finger zeigen dem Unternehmer die Stelle, wo er etwas ändern kann, wo er Einfluss hat, sogar Macht, wo er unternehmerisch frei gestalten kann.

2.

Spiel nicht das Spiel der Mäuse in der Masse

Pass dich nicht an, bis du aussiehst wie alle anderen. Glaub nicht an Regeln, die du nicht probiert hast. Akzeptiere kein So-machen-es alle. Keiner produzierte am Fließband - vor Ford. Keiner verschenkte Lampen und verkaufte dann das Lampenöl - vor Rockefeller. Keiner lieferte Computer nach Mass via Internet - vor Dell. Unternehmer machen das eine, Entscheidende, obwohl es nie zuvor getan wurde. Sie laufen nicht mit der Masse, sie beliefern die.

3.

Sei kein Hamster im Laufrad

Das hat zwei Aspekte. Der eine ist die unglaubliche Energie, mit der Nicht-Unternehmer äusserst eindrucksvoll auf der Stelle rennen, weil sie einfach nicht aufbrechen, nicht los gehen, nicht unterwegs sind. Ihr Selbst-Management-System platzt vor Terminen, Notizen und Ideen. Sie sind dauernd in Bewegung, aber nicht unterwegs zu ihren Zielen. Alle Energie gilt dem erschöpfenden Versuch, einen energischen Unternehmer darzustellen. Manche sind so gut darin, dass sie lange Zeit sich selbst täuschen, ihre Umgebung und die Medien sowieso.

Der andere Aspekt ist die Hektik selbst. Tausend Termine werden durchgezogen, kaum einer bringt was. Denn wenn der Unternehmer-Darsteller eben atemlos herein platzt, ist er dann zwar endlich da, aber nur scheinbar, denn die nächsten drei Dutzend Termine drücken schon, drängen sich in die Gegenwart und vermischen Hirn und Herz in Hektik. Ein Tiger liegt in der Savanne, träge blinzelnd, völlig gelassen, schnurrend vor Selbstsicherheit. Und JETZT! springt er plötzlich auf und schlägt zu. Er ist sehr schnell und sehr erfolgreich. Das ist auch die schnelle Reaktion, die ein Unternehmer braucht. Die gewinnt er aber nie aus Hektik, sondern aus Gelassenheit. Er weiss, was er will, wie er das will und wofür er das will. Und JETZT! ist es genau der richtige Zeitpunkt. Bitte blicken Sie jetzt in Ihren Terminkalender.

Also: All die Erfolgs-Geheimnisse, diese brillanten Rezepte, jene absolut wirksamen Techniken, Methoden und Massnahmen sind vielleicht für Sie brauchbar - wenn Sie probieren, ob sie zu Ihnen und Ihren Aufgaben passen. Aber ganz gewiss ist es immer entscheidend, nicht als Hamster-Maus irgend woanders hin zu zeigen, als auf sich selbst: Sie sind der Unternehmer. Sind Sie's? Viel Glück!